

## Pressemitteilung des bvöd

**"Stadtwerke. Grundlagen, Rahmenbedingungen, Führung und Betrieb"**

**Neueste Ausgabe der Schriftenreihe Öffentliche Dienstleistungen erschienen**



**Berlin, 27.01.2012.** Seit Mitte Januar 2012 ist der 56. Band der [Schriftenreihe Öffentliche Dienstleistungen](#) im [Nomos-Verlag](#) erhältlich.

Die 437 Seiten starke Ausgabe gibt einen aktuellen Überblick über Grundlagen, Rahmenbedingungen, Betrieb und Führung von Stadtwerken, da sich die Versorgungswirtschaft in den vergangenen Jahren wie kaum ein anderer Wirtschaftszweig verändert hat, wie die beiden Herausgeber schreiben.

Diese Umbrüche betreffen insbesondere die Stadtwerke als kommunale Versorgungsunternehmen.

Unter dem Vorsitz von Professor Dr. Dietmar Bräunig von der Universität Gießen und Professor Dr. Wolf Gottschalk vom Verband kommunaler Unternehmen (VKU) hat der Arbeitskreis „Stadtwerke“, bestehend aus Mitgliedern und Gästen des [Wissenschaftlichen Beirats des bvöd](#) sich intensiv mit diesem Thema befasst.

Als Ursachen für die Veränderungen erweisen sich ökonomische, politische und rechtliche Handlungszwänge. Inmitten dieser Umbrüche befinden sich die Stadtwerke als kommunale Versorgungsunternehmen.

Positionieren müssen sie sich heute zwischen öffentlichem Auftrag und marktwirtschaftlichem Wettbewerb, kommunaler Kundennähe und internationalen Strommärkten, unternehmerischer Eigenverantwortung und politischer Instrumentalisierung.

Stadtwerke leisten als kommunale Unternehmen der Daseinsvorsorge einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl. Vor dem Hintergrund von ökonomischen Fehlentwicklungen insbesondere in der Privatwirtschaft erleben sie (und andere öffentliche Unternehmen) derzeit eine Renaissance.

Der vorliegende Band versteht sich als eine Denkschrift für Stadtwerke, die sich als verlässliche und dem Gemeinwohl dienende kommunale Unternehmen in einer komplexen Umwelt erwiesen haben.

Folgende Autoren aus Wissenschaft und Praxis haben an dem Band mitgewirkt:

#### Erstes Kapitel: Grundlagen

- Hans-Joachim Reck: Stadtwerke im Spannungsfeld von öffentlichem Auftrag, sozialer Marktwirtschaft und Politik
- Gerold Ambrosius: Geschichte der Stadtwerke
- Wolf Gottschalk: Strukturen und Organisation von Stadtwerken
- Michael Schöneich: Strukturwandel der Stadtwerke
- Peter Eichhorn: Ökonomische Legitimation von Stadtwerken
- Ludwig Theuvsen: Instrumentalfunktion von Stadtwerken
- Barbara Praetorius: Nachhaltige Energieversorgung der Zukunft: Die Rolle der Stadtwerke

#### Zweites Kapitel: Rahmenbedingungen

- Günter Püttner: Stadtwerke zwischen Daseinsvorsorge und Wettbewerb
- Johann-Christian Pielow: Ordnungs- und wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen für Stadtwerke
- Frank Schulz-Nieswandt: Der Querverbund im Kontext kommunalen Wirtschaftens
- Thomas Lenk und Oliver Rottmann: Horizontale Kooperationen von Stadtwerken
- Nicole Weiß und Thomas Abel: Wandel in der Wasserversorgungswirtschaft?
- Peter Friedrich: Die Stadttrendite – ein geeignetes Wohlfahrtsmaß für Stadtwerke?
- Michael Wübbels, Jürgen Weigt und Frank Petzold: Lage und Perspektiven der kommunalen Energieerzeugung
- Bodo J. Herrmann: Kommunale Strom- und Gaswirtschaft im Zeitalter der Anreizregulierung

#### Drittes Kapitel: Führung und Betrieb

- Helmut Brede: Führung und Marketing von Stadtwerken
- Hans-Peter Schwintowski: Public Corporate Governance öffentlicher Unternehmen für Stadtwerke
- Ulrich Kirchhoff: Modernes Finanzmanagement bei Stadtwerken  
Christina Schaefer: Controlling in Stadtwerken
- Heinz Bolsenkötter: Rechnungslegung von Stadtwerken
- Michael Poullie: Rechenschaftslegung von Stadtwerken
- Dietmar Bräunig: Entflechtung von Stadtwerken als Konsequenz des europäischen Energiebinnenmarktes

Die Ausgabe und die gesamte Schriftenreihe kann bei Nomos direkt, über den Online-Shop ([www.nomos-shop.de](http://www.nomos-shop.de), Stichwort "Stadtwerke") oder im Buchhandel bezogen werden.

## Hintergrund zur Schriftenreihe und zum WBR:

Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Arbeiten in den Arbeitskreisen des Wissenschaftlichen Beirats des bvöd, in dem teilweise auch als Gäste renommierte Vertreter aus Wissenschaft und Praxis mitwirken, werden in loser Zeitfolge in der bei der Nomos Verlagsgesellschaft erscheinenden [„Schriftenreihe Öffentliche Dienstleistungen“](#) veröffentlicht.

Bis Heft 55 erschienen die Bände unter dem Titel "Schriftenreihe der Gesellschaft für öffentliche Wirtschaft". Die Schriftenreihe kann bei Nomos direkt, über den Online-Shop oder im Buchhandel bezogen werden.

Eines der Hauptanliegen des Bundesverbandes Öffentliche Dienstleistungen (bvöd) ist es, die Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der öffentlichen und gemeinwirtschaftlichen Dienstleistungen zu fördern. Der bvöd führt damit die jahrzehntelange Tradition der Gesellschaft für öffentliche Wirtschaft (GÖW) weiter, die sich dem wissenschaftlichen Diskurs und Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis auf dem Gebiet der öffentlichen Dienstleistungen widmete.

Besonders deutlich wird diese Förderung durch den [Wissenschaftlichen Beirat \(WBR\)](#) des bvöd, der mit Professorinnen und Professoren von verschiedenen Hochschulen aus Deutschland und Österreich besetzt ist. Die öffentliche Wirtschaft und Fragen der Daseinsvorsorge stehen dabei im Fokus der wissenschaftlichen Aufmerksamkeit des Beirates.